



Die gesamte Pufferzeit direkt auf den Balken anzeigen

Gilt für Microsoft Project 2016

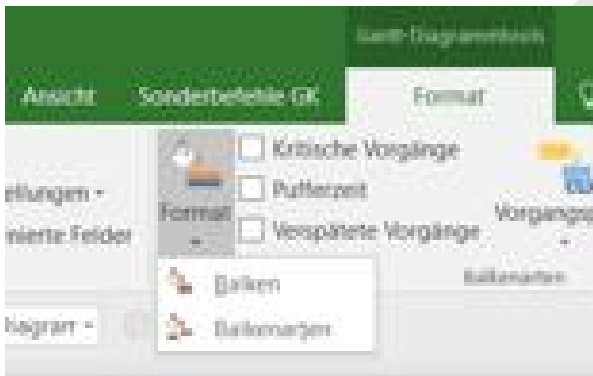
Die Gesamte Pufferzeit spielt eine entscheidende Rolle in der Terminplanung. Deshalb blendet man die Gesamte Pufferzeit häufig in der Tabelle ein, um Entscheidungsgrundlagen zu haben, wenn es darum geht Tätigkeiten zu verschieben.

Jedoch kann man die Gesamte Pufferzeit auch auf dem Balkendiagramm anzeigen, sogar noch rot für negative und grün für positive Terminlagen.

Wir werden nun also positive und negative Pufferzeiten direkt im Graphen darstellen, so dass man bereits auf dem Plan die zur Verfügung stehende oder fehlende Gesamte Pufferzeit pro Vorgang sieht.

Dabei zeigt die Länge des grünen Balkens die zur Verfügung stehende positive Pufferzeit an und die rote Darstellung die Dauer der negativen Pufferzeit, um die Ihre Planung das Projektende verfehlt. Diese negative Pufferzeit wird hier durch den Meilenstein verursacht. Die Skalierung erfolgt dann immer direkt über die Zeitskala.

Dazu öffnen Sie das Menü Format/Balkenarten und gehen dann im Menü: Balkenarten unter den letzten Eintrag oder mit rechter Maustaste in der Grafikdarstellung und dann Balkenarten auswählen. Den Unterschied zwischen Balken und Balkenarten erfahren Sie im entsprechenden Fachartikel.





Hier machen Sie nun für die positive und negative Gesamte Pufferzeit untenstehende Einträge:

Art	Form	Muster	Farbe
Normal;Nicht kritisch			Green
Normal;Kritisch			Red

Bitte beachten:

Die Gesamte Pufferzeit kommt aus der Netzplantechnik. Frühester Anfang ist aber nicht identisch mit Anfang von Project. Anfang in Project ist nur solange identisch mit Frühester Anfang, bis sie eine Ressourcenplanung vornehmen. Dann errechnet Project teilweise unterschiedliche Termine für Anfang und Frühester Anfang, abhängig von diversen Einstellungen!

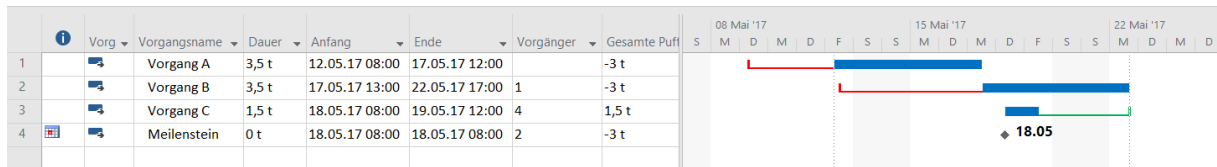
Außerdem steht seit Version 2016 das Feld: „Anfang“ in den Balkenarten aus unbekanntem Gründen nicht mehr zur Verfügung. Das Feld „Berechneter Anfang“ könnte sich ähnlich verhalten. Da dieses wiederum nicht beschrieben ist, sollten Sie mit diesem Feld vorsichtig sein und deshalb konsequent die Netzplanfelder: Frühester Anfang/Frühestes Ende/Spätester Anfang/Spätestes Ende für Darstellungen im Zusammenhang mit Pufferzeiten verwenden.

Außerdem ist die Bearbeitungszeile oben in den Balkenarten entfallen. Mit der Pfeilauswahl können Sie nur noch ein Feld auswählen. Wenn Sie mehrere Kriterien benötigen wie oben: z.B. Normal und Kritisch müssen sie diese direkt eintippen und dann mit Semikolon direkt im Text trennen. Es lohnt sich aber im Vorfeld Screenshots der zur Verfügung stehenden Optionen zu machen, damit Sie überhaupt wissen, was Sie eintippen müssen.



Wenn man in der Darstellung dann ergänzend noch die Abhängigkeiten (über Layout einzustellen) ausblendet, ergibt sich eine übersichtlichere Darstellung der Situation Ihrer Planung, da dann die Verlinkung nicht stört.

Das Ergebnis ist dann wie folgt:



Damit können Sie jederzeit sehen, ob eine Tätigkeit über positive oder negative Gesamte Pufferzeit verfügt.

Gerhard Krug Frühling 2017

